Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09296507

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Stockartstraße 21

Gem. * Fl-stck. * Flur Connewitz * 462/c

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung (bauliche Einheit mit Nr. 19) und Hinterhaus; Vorderhaus mit Tordurchfahrt, Klinkerfassade mit Stuckgliederungen, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 15, 17, 19 und 21: Vier Klinkerbauten mit breitgelagerten Fronten und Tordurchfahrten, im Auftrag der Bauunternehmer Richard, Friedrich und Bernhard Thielemann entworfen und durch das Baugeschäft Gebrüder Thielemann ausgeführt. Zunächst entstanden 1903 die Häuser Nr. 19 und 23 nach Plänen des Maurermeisters Emil Theodor Pirnsch mit sparsamen Stuckgliederungen in barockisierender und gotisierender Ornamentik, dann folgten 1904 die Häuser Nr. 15 und 17 nach Entwürfen des Architekten F. Otto Gerstenberger, deren reduzierter Stuckdekor Jugendstilformen anklingen läßt. Die Tordurchfahrten von Nr. 15 und Nr. 21 mit Stuckausstattung. In den Höfen vier, jeweils paarweise zusammenstehende zwei- bzw. dreigeschossige Hinterwohngebäude. Dachausbauten erfolgten bei Nr. 15 1912, bei Nr. 17 1924.

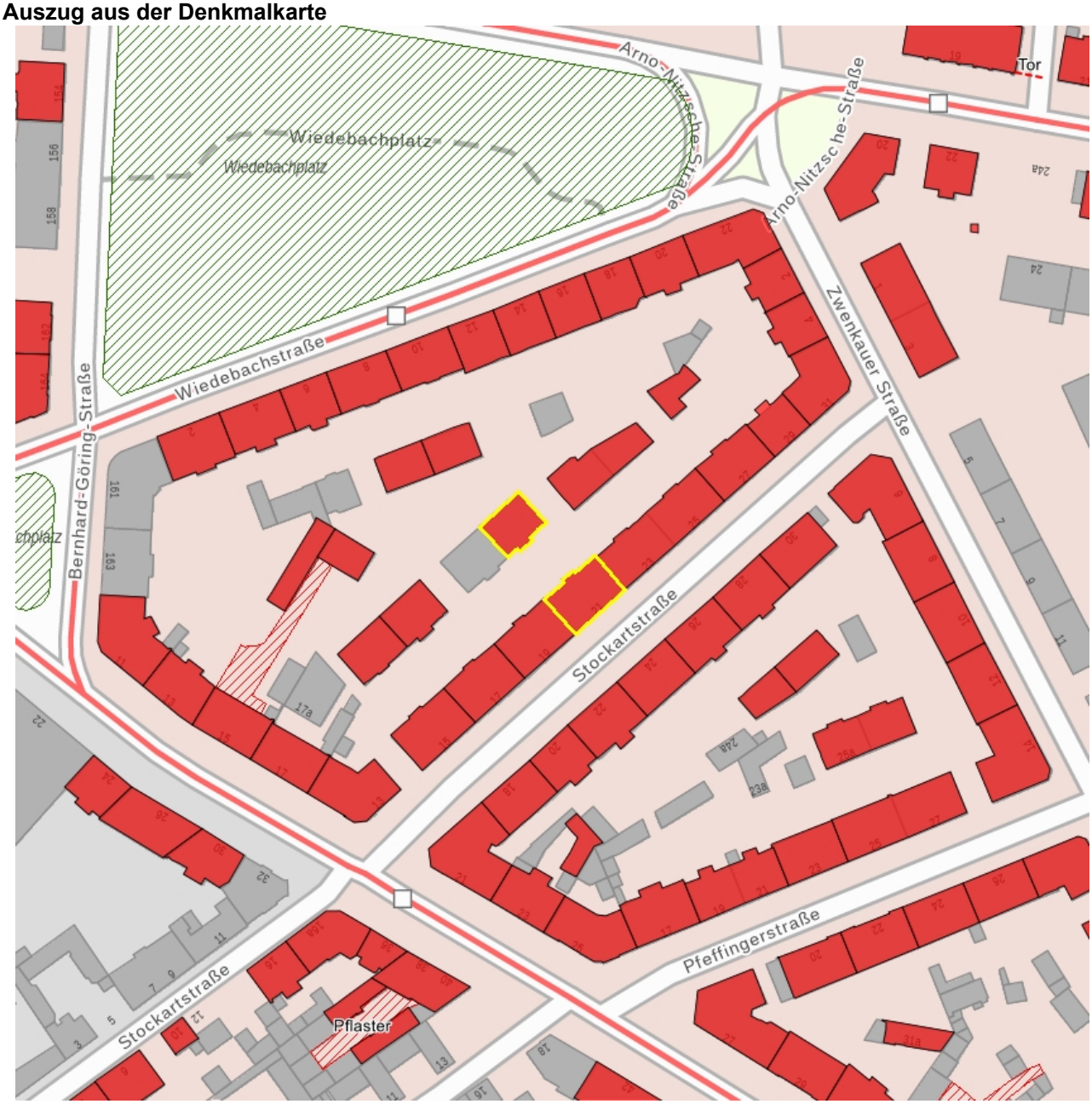
Datierung 1903 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296507 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Machold, Bärbel
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.